

TK Jahresbericht TV Brügg 2015

Ein weiteres Jahr im noch jungen TV Brügg geht dem Ende entgegen. Wir haben die technische Kommission soweit umgebaut, dass die 4 technischen Vertreter aus dem Vorstand nun die jeweilige Sparte selbständig führen um die Kommunikation zu vereinfachen. Mit dieser Form können wir näher an der Turnerbasis arbeiten und auf die Bedürfnisse eingehen. Aus diesem Grund haben wir den Jahresbericht auch entsprechend aufgliedert.

Jugend

MUKI, Nach der Sommerpause sind wir im September wieder mit dem Mukiturnen gestartet. 16 Mamis kommen regelmässig mit ihren Kidy's am Mittwoch von 10:00 Uhr - 11:00 Uhr in die Turnhalle Erle. Es sind jedes Mal abwechslungsreiche und lustige Turnstunden, da alle mit voller Begeisterung mit dabei sind. Für jede besuchte Turnstunde bekommen die Kinder einen Abziehkleber als Belohnung, was Ihnen viel bedeutet und sie mit Freude auf ihre Medaille, Tischset oder Mukipass kleben. - Nach den Herbstferien beginnen wir jeweils mit üben fürs Soirée im November. Dieses Jahr sind wir als coole Piraten auf der Bühne aufgetreten. Mit unserem Mukipiratenschiff gingen wir auf Schatzsuche, es war ein tolles Erlebnis und alle haben super mitgemacht ☺. - Am Samstag, 27. Februar 2016 steht das beliebte Vakiturnen auf dem Programm. Wir werden in den „Zoo“ gehen und viele „Tiere“ besuchen. Das wird bestimmt ein lustiger und spannender Morgen. So wie letztes Mal, als wir quer durch die Schweiz reisten, dort besuchten wir die Luzerner Kappellbrücke, sausten die Bobbahn runter, bestiegen das Matterhorn, kletterten die Eigernordwand hoch, fuhren über den Gotthardpass und machten einen Halt in der Schoggifabrik! - Wir turnen jetzt noch bis zu den Frühlingsferien, dann ist Sommerpause, bis wir im September wieder in die neue Mukirunde gehen.

KITU BRÜGG, Wir starteten im Januar mit einer ausgeglichenen Bande, bei dem sich erst- und zweit Kindergartenjahr etwa die Waage hielt bezüglich des Alters der Kinder. Wir freuten uns sehr über die Fortschritte die sie machten und wie die Grossen reif wurden für die Schule. - Nach den Sommerferien begannen wir mit grossem Elan. Jedoch waren wir Anfangs überrascht, dass so viele Kinder zu uns ins Turnen kamen. Somit sind wir jetzt eine Truppe mit 27 Kindern, viele davon sind noch sehr jung. Nichts desto trotz stellten wir eine Soiréevorführung zum Thema Dinosaurier zusammen. Die Kids hatten eine Menge Spass dabei.

KITU AEGERTEN, Das Kinderturnen in Aegerten startete in der ersten Schulwoche mit 17 angemeldeten Kindern. Als Hilfsleiterinnen konnte ich vier Mütter engagieren, die sich im Turnus mit ihrer Anwesenheit abwechseln. - Bis nach den Herbstferien meldeten sich die Kindergärtnerinnen mehrmals bei mir, um weitere Kinder zu schicken. So wuchs unsere Gruppe auf 21 Kinder. - Jeden Donnerstag treffen wir uns also von 14.15 bis 15.30 Uhr. Es macht mir grosse Freude zu sehen, welche Fortschritte die Kinder in ihrer motorischen Entwicklung machen.

ELKI AEGERTEN, Wir haben das Mukiturnen in Aegerten dieses Jahr 2015 erstmals wieder gestartet, nach vielen Jahren. Bei der Ausschreibung kamen einige Voranmeldungen. - Am Freitag 21. August 2015 haben wir dann richtig gestartet. Es kamen noch einige neue Mukipaare dazu. Insgesamt sind es ca.18 Kinder. Es macht den Kindern Spass, sich zu bewegen und mit einem Teil der Eltern Zeit zusammen zu verbringen. - Als Leitung, benötigt es viel Vorbereitungszeit für eine Lektion in der

Woche. Doch es bereitet einem Freude zu sehen, wenn die Mukipaare die Lektion toll fanden.

JUGEND, Auch im Jahr 2015 durften wir mit der Jugi Brügg wieder viele Interessante Momente erleben. - Der diesjährige seeländische Jugitag in Büren besuchten wir mit 59 Kindern. Mit viel Engagement absolvierten die Kinder die neuen Parcours. Wir alle verbrachten einen lustigen, nassen und erfolgreichen Tag! - Wie jeden Sommer, haben wir ein Bräteln veranstaltet wo alle Kinder ihre Eltern und Geschwister mitbringen durften und wir gemeinsam im gemütlichen Rahmen beisammen waren. - Ein weiteres Highlight war das Soirée welchen in diesem Jahr unter dem Motto Zeitreise stand. Die Jugi Unterstufe zeigte Ihre Künste mit einem Rock n'Roll Nummer, die Jugi Oberstufe einen Tanz zum Thema Selfie.

GETU EGT

Nebst diversen erfolgreichen Wettkämpfen durchs Jahr, war sicher auch das Seeländische Turnfest in Büren ein Höhepunkt. Konnte das GETU Brügg das Podest im K6 mit den eigenen Turnerinnen füllen. Dazu kam noch ein dritter Platz von K5/Ti. - Als sportliches Highlight ist dann die Schweizermeisterschaft einzustufen. Qualifizierten sich nebst 2 Tu auch noch 4 Ti. Am Halbfinal teilnehmen konnten anschliessend 2 Ti, welche mit ihren tollen Leistungen auch gleich noch den Einzug ins Final schafften, Deborah Ryser und Jessica Kilchhofer (K6). Jessica erturnte sich im Final sogar eine Auszeichnung! Ihr gleichgetan hatte es am Wochenende zuvor bei den Tu, Carlo Morand im K5! Nochmals herzliche Gratulation! - Nebst aktivem Turnen haben sich noch diverse Ti/Tu und Leiter weitergebildet: 3 besuchten einen Fortbildungskurs als WertungsrichterInnen. Den Grundkurs Getu haben erworben, Jessica und Stefanie Kilchhofer, Selina Fankhauser und Manuel Wey und Natascha Ackermann hat den WB1 GETU erfolgreich abgeschlossen. - Um alle diese Erfolge feiern zu können, benötigt es nebst den Turnerinnen und Turner auch engagierte Leiterinnen und Leiter. Ihnen allen gebührt ebenfalls ein riesen grosses Dankeschön! Ich freue mich, mit euch allen, Leiterinnen und Leiter, Turnerinnen und Turner auf ein tolles 2016 und dies im neuen Turndress ☺

AKTIVE

KORBBALL, Z jahr 2015 bedeutet für s Korbball ä neuorientierig, ab Februar lege mir z Team vo Brügg u das vo Stude zämä, d Meisterschaft starte mir unger Stude/Brügg mit em Ziel z 1 ad ufstigsspiel z gah und id Nati B ufzstige, isch sicher es höchs ziel aber machbar! - I däm Jahr heimer ihr Sommermeisterschaft ä super Saison häregleit, leider isch es de am SaisonFinal bi grosser hitz u 5 spiel nüme glüfe, trozdäm heimer ad Aufstigsspiel dörfe u dert witeri erfahrig chöne sammle! - Z Highlit isch ganz klar dr Cup das Jahr mir si wit cho (ungeschlage) u dörfe jetzt am 12.Januar probiere Pieterle es bei z stelle! - Merci aune wosech fürs Korbball isetze u teil vo däm Team si!

VOLLEYBALL, Bereits sind wir in der zweiten Saison bei den Seniorinnen und leider momentan in der Vorrunde auf dem letzten Platz. Mehrere Spielerinnen haben mit Verletzungen zu kämpfen. Im weiteren hat uns eine gute Trainerin resp. Spielerin wegen Umzug verlassen. Das sind zusätzliche Herausforderungen, um einen guten Spielbetrieb aufrecht zu erhalten und gute Matchresultate zu erzielen. - Aber wir Volleyballerinnen sind guter Dinge und bei einem Glas Wein und gutem Essen in der

Pizzeria la Strega kommen immer wieder kreative und gute Lösungen zusammen. - Im Sinne von Chianti und Pizza schlagen wir im 2016 wieder kräftig auf dem Platz und im Strega zu. Kiai!!!!!!!!!!!!

GETU VGT, 2015 konnten wir im VGT dank genügend Anmeldungen wieder mit zwei Disziplinen am Turnfest starten. Einerseits mit dem Bodennúmero, welches wir von den letzten Jahren übernommen hatten und dieses Jahr neu wieder mit einem Ringnúmero, Dank dem grossen Einsatz von Daniela. An dieser Stelle: Danke Dänälä! Wir erturnten uns zwei super Noten (9.18 am Boden und 9.03 an den Ringen) und können alle sehr zufrieden sein! Zusätzlich zu diesen Disziplinen starteten dieses Jahr neu auch einige Turner und Turnerinnen bei der Pendelstaffete. Dies war eine willkommene und lustige Abwechslung zum Turnen im Pfila (Danke Marco!) und es gab am Turnfest ebenfalls eine sehr gute Note (8.91). Nach einer etwas lockereren Phase im Herbst und den Soirees im November, freuen wir uns nun wieder auf ein trainingsintensives Jahr 2016 (erfreulicherweise auch wieder mit Natascha in der Halle) mit vielem neuen Können, Spass und natürlich den zwei Höhepunkten, den beiden Turnfesten (kantonales und seeländisches) im Juni! Hopp Brügg!

FIT & FUN

Wie es der Name sagt „Fit und Fun“ ist die Devise dieser Gruppen: Die Turnerinnen der **35+GRUPPE** haben sich in diesem Jahr auch polysportiv bewegt! Daher war jede Turnerin einmal aufgefordert, das Training zu koordinieren. Daraus ergab sich eine interessante Mischung, welche auch mit auswärtigen Leitern (Stefanie Gerbezza, Street-Dance) und Aktivitäten (z.B. Anti-Gravity-Yoga) ergänzt wurde. Ein Highlight war der gemeinsame Auftritt am Soirée mit der Männerriege als Cowboys und Indianer! Auch die gemeinsamen Aktivitäten durchs Jahr, ob „Fit oder Fun“, waren ein Erlebnis. Ganz nach dem Motto: Gemeinsam machts noch mehr Spass!

Yuuuupppiiiiii...schreit die **MÄNNERRIEGE** Wir konnten im Jahr 2015 drei neue Turner in die Männerriege integrieren. Sie haben bereits unzählige Schweissperlen in den Trainings vergossen und als Gegenleistung Muskelkater mit nach Hause nehmen dürfen. - Auf unserer Appellliste stehen zurzeit elf Namen. Liest sich nicht schlecht aber leider sieht es in der Turnhalle ein bisschen anders aus!!!! Bei einem Turnstundenbesuch von knapp 43% ergibt dies eine „Turnerschar“ von 4-5 Teilnehmern pro Trainingsabend. Dies ist sehr unmotiviert. Über die Gründe des schlechten Trainingsbesuch möchte ich mich nicht äussern. Nur so viel, versucht euch bitte den Freitagabend für die Männerriege frei zu halten. Wir brauchen zwingend neue Mitglieder!!!! Das Ziel muss sein so an die zwanzig Namen auf der Liste zu haben. Dann ist mir der Trainingsbesuch von 43% egal, denn dann sind trotzdem 8-10 Turner regelmässig im Turnbetrieb. Die Bestrebungen dieses hochgesteckte Ziel zu erreichen sind am Laufen. Es gestaltet sich jedoch schwieriger als angenommen die konsumorientierte Gesellschaft auf dem Sofa ab zu holen, wenn Sie mal darauf Platz genommen hat. - Auch im 2016 sind wieder spezielle Anlässe geplant. Einige werden bis zur GV schon wieder vorbei sein. Im Januar werden wir uns aufs Eis wagen um Curling zu spielen, aber auch das Treberwurstessen und das Schneeschuhlaufen sind dann schon wieder Vergangenheit. Es läuft bereits die Planung für die Anlässe in der wärmeren Jahreshälfte.

FRAUENRIEGE, Während dem ganzen Turnjahr haben wir in der Frauenriege mit abwechslungsreichen Turnlektionen unsere Muskeln gestählt, das Gleichgewicht geschult sowie die Beweglichkeit und Koordination verbessert. Drei Turnerinnen

nahmen nach langer Trainingszeit am Weltturnfest Gymnaestrada in Helsinki teil und waren von der dortigen Atmosphäre und den Vorführungen begeistert. Das Turnjahr schlossen wir als Organisatorinnen des Weihnachtshöcks erfolgreich ab und die letzte Turnstunde verbrachten wir besinnlich im Wald bei Kerzenschein. Ein nicht ganz einfaches Turnjahr ist zu Ende und ich Danke allen Turnerinnen, vorab Greti Tschanz, für die Unterstützung und Leitung der Turnabenden während meinen Abwesenheiten. Bei den **SENIORINNEN** steht gezielte Gymnastik zum Verbessern und Erhalten der Beweglichkeit und Muskelkraft im Mittelpunkt, sowie Gedächtnistraining in Kombination mit Bewegungen: Fitness für Körper und Gehirn. Gleichgewichts- und Koordinationsübungen für eine bessere Stabilität und Sicherheit im Alltag werden regelmässig trainiert. - Unser Leitsatz: Gemeinsamkeit erleben beim Turnen, Lachen, Mittragen, Zusammensein. Die Reise in den Aargau war eine wunderbare Idee, das Weihnachtsturnen und -feiern in der Halle und im Bahnhöfli ganz grosse Klasse! Merci beaucoup! - Glücklicherweise übernimmt Christianne Henzi ab 2016 das Amt von Conny Gfeller als Hauptverantwortliche Seniorinnen. Danke!!!

SENIORENRIEGE, Die Seniorenriege konnte mit Marco Capoferri einen neuen Turner in ihrer Gruppe begrüßen, welche im Wechsel von Charly, Werner und Urs bewegt wurde. Charly bedankt sich herzlich für die Vertretung durch Werner und Urs während seiner Absenz!

FITNESSRIEGE, In der Fitnessriege sind wir 11 Turnerinnen und Turner. Im Sommer sind wir viel draussen und gehen viel Laufen mit abwechselnden Strecken. Manchmal gibt es auch eine kürzere Strecke, damit die Kameradschaft nicht zu kurz kommt, pflegen wir bei einem Imbiss unser Freundschaft. Da wir eine ältere Fitnessriege sind, ist die Leistung auch nicht im Vordergrund. Im Winter sind wir in der Halle und halten uns mit diversen sportlichen Tätigkeiten fit.

RESUMÉ

Dies ist der letzte Jahresbericht von meiner Seite, ich übergebe das Zepter des TK Chef an meinen Nachfolger. Ich wünsche Jan viele Spass und viele gute Ideen für sein neues Amt. Ich habe in den vergangenen Jahren versucht die neue Organisation so umzubauen, dass sie auf die turnerischen Bedürfnisse des TV Brugg zugeschnitten sind. Das nicht ganz einfache Umfeld in dem wir uns aktuell befinden berücksichtigt wird, so dass sich das Leiterteam und die Turnerinnen und Turner entsprechend entfalten können. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken die sich für den TV Brugg einsetzen egal in welcher Funktion. Es braucht in einem Verein ALLE, nur gemeinsam können wir die Zukunft beeinflussen.

Vielen Dank, ich freue mich auf viele schöne Turnstunden.

Steffu